

eSport | 16.01.2019 | Nr. 018/19

## **Barbara Ostmeier: Thema eSport stößt auf breite Resonanz**

Barbara Ostmeier, sportpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute zur mündlichen Anhörung des Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags zum Thema eSport:

„Als sportpolitische Sprecherin nehme ich die differenzierte Betrachtung – die Unterscheidung von eSport und Gaming durch den LSV und DOSB sehr ernst. Die Förderung von eSport darf das Bemühen um mehr Sport, mehr Bewegung gerade im Bildungsbereich nicht konterkarieren.

Außerdem ist die Beteiligung von allen Vertreterinnen und Vertretern der betroffenen Bereiche auf Augenhöhe mit denen der Gaming-Branchen immens wichtig. Ein Thema, das nicht kurzfristig zu erledigen ist! Zu klären wird insbesondere die verlässliche Beachtung des Jugendschutzes sowie auch die finanzielle Ausstattung sein.

Die breite Anhörung zeigte, dass das Thema auf eine große Resonanz stößt, viele Fragen aber offenbleiben. Der Mehrwert von eSport muss in den Bereichen Bildung, Medienkompetenz und Sport liegen, ist also eine klassische Querschnittsaufgabe, die es gilt, gesellschaftspolitisch zu lösen.“